

## [Invasoren nutzen Kinderlager in der Region Luhansk als Militärkrankenhäuser](#)

**04.07.2023**

Die russische Armee nutzt weiterhin Kindereinrichtungen in vorübergehend besetzten Siedlungen in der Region Luhansk, um verwundete Soldaten medizinisch zu versorgen, was gegen das humanitäre Völkerrecht verstößt. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am 4. Juli mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die russische Armee nutzt weiterhin Kindereinrichtungen in vorübergehend besetzten Siedlungen in der Region Luhansk, um verwundete Soldaten medizinisch zu versorgen, was gegen das humanitäre Völkerrecht verstößt. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am 4. Juli mit.

Es wird festgestellt, dass russische Soldaten ein Militärkrankenhaus auf dem Gelände eines Kindererholungslagers im Dorf Makarowo in der Region Luhansk eingerichtet haben, in dem mehr als 100 verwundete Angreifer untergebracht sind.

„Russische Militärausrüstung und Kontrollpunkte sind über das ganze Lager verstreut. In unmittelbarer Nähe befinden sich die Wohnhäuser der örtlichen Bevölkerung“, heißt es in dem Bericht.

Eine ähnliche Situation ist in der Stadt Lyman in der Region Luhansk zu beobachten, wo die russischen Angreifer das Kindererholungslager Jelka in ein Militärkrankenhaus umgewandelt haben.

Nach Angaben des Generalstabs werden dort auch über 100 verwundete Angreifer behandelt. Außerdem wird das Gelände des Lagers als Lager für militärische Ausrüstung genutzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 182

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.